

Newsletter SC Forschung vom 18.11.2013

Veranstaltungen

19. November 2013: Informationsveranstaltung Horizon 2020, Innsbruck

Horizon 2020, so heisst das neue Rahmenprogramm fuer Forschung und Innovation der Europaeischen Union, das ab 2014 fuer eine siebenjaehrige Laufzeit mit einem Gesamtbudget von rund 70 Milliarden Euro ausgestattet werden soll.

Die Standortagentur Tirol und die Oesterreichische Forschungsfoerderungsgesellschaft FFG organisieren eine erste Informationsveranstaltung in Innsbruck.

Ort: Kongress Innsbruck

Naehere Infos: http://www.standort-tirol.at/data.cfm?vpath=diverse/sat_fp_einladung-horizon-2020_final

Bitte unbedingt Termin vormerken:

Am 23. Jaenner 2014 findet in der AULA der Universitaet Innsbruck die gemeinsame Auftaktveranstaltung der beiden Innsbrucker Universitaeten zu Horizon 2020 statt.

Schwerpunkte:

life science

Bio

Climate Change

Marie Curie

ERC

Aktuelle Ausschreibungen

FWF: Ausschreibung Hertha Firnberg und Elise Richter

Es koennen wieder Antraege fuer das Hertha-Firnberg- und das Elise-Richter-Programm an den FWF gerichtet werden.

Die Entscheidung ueber die Zuerkennung erfolgt Ende Juni 2014 durch das Kuratorium des FWF auf Grundlage internationaler Gutachten.

Deadline: 19. Dezember 2013 (Datum des Poststempels)

Naehere Informationen: http://www.fwf.ac.at/de/aktuelles_detail.asp?N_ID=570

Information der FFG

Das IMI Joint Undertaking hat einen Entwurf des Ausschreibungstextes fuer den 11. IMI-Call veroeffentlicht, der voraussichtlich am 13. Dezember 2013 startet:

http://www.imi.europa.eu/sites/default/files/uploads/documents/11th_Call/11th_Call_indicativetxt_20131107.pdf

Als Einreichfrist fuer die erste Evaluierungsstufe ("Expression of Interest") ist der 8. April 2014 avisiert.

Falls Sie an einer Teilnahme an der naechsten Ausschreibung interessiert sind und Anmerkungen bzw. konkrete Verbesserungsvorschlaege zu einzelnen Topics (s. u.) haetten, ersuchen wir Sie um schriftliche Rueckmeldung bis Montag, den 25. November 2013 an ylva.huber@ffg.at.

Folgende Topics sind fuer den 11. IMI-Call vorgesehen:

- Applied public-private research enabling osteoarthritis clinical headway (APPROACH)
- European platform for proof of concept for prevention in Alzheimer's Disease (EPOC-AD)
- Blood-based biomarker assays for personalized tumour therapy: value of latest circulating biomarkers
- Zoonoses anticipation and preparedness initiative (ZAPI)
- Generation of research tools to translate genomic discoveries into drug discovery projects
- New Drugs for Bad Buges (ND4BB) Topic 6: Epidemiology research and development of novel systemic antibacterial molecules against healthcare-associated infections due to Gram-negative pathogens
- ND4BB Topic 7: Development of novel inhaled antibiotic regimens in patients with cystic fibrosis (CF) and patients with non-CF Bronchiectasis (BE)
- Ecorisk prediction

Hertie-Stiftung

Die Finanzierung besonders innovativer und im positiven Sinne risikobehafteter Forschungsprojekte ist auch fuer exzellente ForscherInnen oftmals eine große Herausforderung, weil Neuartiges in Konkurrenz zu etablierten Forschungsgebieten, Lehrmeinungen, Methoden und Modellen steht. Mit dem Exzellenzprogramm fuer neue Ansaetze in der Hirnforschung cortexplorer moechte die Hertie-Stiftung Hirnforscher gezielt darin unterstuetzen, in ihrer Arbeit neue Wege zu gehen und wissenschaftliches Neuland zu betreten. Im Fokus stehen aussergewoehnliche, sich an hochaktuellen und gesellschaftlich relevanten Fragen orientierende Forschungsprojekte, die ihren Schwerpunkt in den Neurowissenschaften haben.

Das Programm soll auch auf kurzfristig entstehende Foerderbedarfe reagieren koennen und steht deshalb jederzeit fuer Antraege offen. Nach dem individuellen Bedarf im Projekt koennen Sach-, Personal- und Reisemittel beantragt werden. Es bestehen keine Vorgaben hinsichtlich der Laenge und Form von Foederantraegen sowie hinsichtlich der gewuenschten Hoehe der Foerderung: Auch kurze Projektskizzen werden akzeptiert, sofern sie eine ausreichende Fachbegutachtung des Forschungsvorhabens zulassen. Alle angenommenen und akzeptierten Antraege werden durch externe Fachgutachter inhaltlich geprueft. Vor der Antragseinreichung empfiehlt es sich jedoch, sich mit der Hertie-Stiftung in Verbindung zu setzen, um Fragen zur Eignung des Projektes fuer eine Foerderung im Rahmen dieses Programmes zu klaeren.

Folgende drei Kriterien muessen durch den Antragsteller nachgewiesen werden:

1. Neues Forschungsgebiet oder innovativer bzw. im positiven Sinne risikobehafteter Forschungsansatz mit neurowissenschaftlichem Schwerpunkt
2. Wissenschaftliche Exzellenz der am Projekt beteiligten Forscher
3. der Nachweis, dass zum betreffenden Forschungsthema bisher keine grundlegenden Originalarbeiten erschienen sind

Naehere Infos: www.ghst.de

BMWf: Sparkling Science 5. Ausschreibung

- Ziel

Das Foerderprogramm des BMWf Sparkling Science hat sich das Ziel gesetzt, hochwertige Forschung direkt mit Nachwuchsfoerderung zu verbinden und ueber Foerderung von anspruchsvollen wissenschaftlichen Kooperationsprojekten zwischen Forschungseinrichtungen und Schulen das Interesse von Jugendlichen am Thema Forschung zu steigern. Im Rahmen der 5. Ausschreibung sind Universitaeten, Privatuniversitaeten, Fachhochschulen, Paedagogische Hochschulen und ausseruniversitaere Forschungseinrichtungen wieder eingeladen, gemeinsam mit Schulen Antraege zur Foerderung von Forschungsvorhaben einzureichen. Die Ausschreibung ist thematisch nicht eingeschraenkt, es koennen Projektvorschlaege aus allen Forschungsfeldern eingereicht werden.

- Es koennen nur Projekte gefoerdert werden,

* deren Inhalte und methodische Zugaenge so ausgerichtet sind, dass die Mitwirkung von Jugendlichen massgeblich und nachvollziehbar zur Erreichung der Forschungsziele beitraegt.

* Dementsprechend ist auch bei der Entwicklung der Anträge bereits eine enge Zusammenarbeit mit Vertreter/innen der Schulen erforderlich.

* Förderungsbedingung ist darüber hinaus die projektbegleitende Einführung von gemeinsamen Aktivitäten, die von den beteiligten Forschungs- und Bildungseinrichtungen auch über die Laufzeit der geförderten Projekte hinaus mit nachhaltig leistbarem Aufwand fortgesetzt werden können.

- Förderbetrag

Der maximale Förderbetrag liegt bei 170.000 Euro. Mindestens 10 % der Projektsumme müssen als Eigenleistung eingebracht werden.

- Deadline

Die Übermittlung von Projektanträgen ist digital bis spätestens 31. Jänner 2014, 12:00 Uhr, vorzunehmen.

- Weitere Informationen: <http://www.sparklingscience.at/de/forschung/announcements>

REMINDER

Vorankündigung Programm Klinische Forschung KLIF

Ab Beginn des nächsten Jahres wird KLIF als Programm in das reguläre Förderungsportfolio des FWF aufgenommen.

Die Antragstellung kann laufend erfolgen und ist ab dem 1. Januar 2014 möglich.

Zur Einreichung eines Projektes ist ein zugehöriges positives Ethikvotum bzw. der Nachweis der grundsätzlichen Befürwortung durch die jeweils zuständige Ethikkommission beizulegen.

Nähere Informationen: http://www.fwf.ac.at/de/aktuelles_detail.asp?N_ID=567

OeNB

Bis zum 22.01.2014 (12 Uhr Mittag) können wieder Anträge beim Jubiläumsfonds der OeNB eingereicht werden. Eingereicht werden können Anträge im Bereich Wirtschaftswissenschaften sowie klinische krankheits- bzw. patientenorientierte Forschungsvorhaben aus dem Bereich der Medizinischen Wissenschaften, daneben aber auch Projekte aus den Sozial- und Geisteswissenschaften.

Budget: Maximal EUR 110.000,00; EUR 200.000,00 für Schwerpunktbereich (derzeit kardiale und periphere vaskuläre Erkrankungen); maximale Laufzeit 4 Jahre.

Nähere Informationen:

http://www.oenb.at/de/ueber_die_oenb/foerderung/jubilaumsfonds/jubilaumsfonds.jsp

FWF: Neue Ausschreibung mit Taiwan

Gemeinsam mit dem National Science Council (NSC) aus Taiwan bietet der FWF auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit, bilaterale Forschungsprojekte ("Joint Projects") und Seminarveranstaltungen ("Joint Seminars") zu beantragen.

Die Ausschreibung umfasst alle Bereiche der Grundlagenforschung inklusive der Geistes- und Sozialwissenschaften und setzt parallele Anträge bei NSC und FWF (nach Einzelprojektrichtlinien) voraus.

Die Deadline für Einreichungen ist der 5. Februar 2014.

Nähere Informationen ("unter

Taiwan"): http://www.fwf.ac.at/de/internationales/foerderkategorien_bilaterale_abkommen.html

Homepage SC Forschung: https://www.i-med.ac.at/servicecenter_forschung/index.html

Gerate- und Methodendatenbank: <http://geraetedb.i-med.ac.at>